

Innovation trifft Effizienz

Kostenschätzung - Preisdatei – Preisspeicher im Check

Von vergleichbaren Angebotspreisen zu aussagekräftigen Kostenschätzungen - denn nur Ergebnisse zählen ...

In wirtschaftlich angespannten Situationen werden die Vorgaben der Bauherren stetig enger und der Spielraum in der geforderten Kostengenauigkeit dabei immer kleiner. Planer mit ABK können dieser Entwicklung gelassen entgegensehen: Denn mit dem ABK Kalkulations- und Kostenmanagement haben Sie die Nase vorne!

Die Kostenschätzung wird auf Positionsebene durchgeführt und entspricht dem „Kostenanschlag“ der ÖNORM B1801-1:2009. Dabei kann auf Preisen unterschiedlicher Quellen zugegriffen werden.

Auf Leistungsverzeichnisse im ABK-System, auf Angebotsdatenträger und auf Preisdateien. Preisdateien enthalten Preisinformationen, die zu Positionen der LB und zu Bürostandardpositionen abgelegt wurden. Bei der Übernahme der Preise können noch Korrekturen und Valorisierungen durchgeführt werden. Eine prozentuelle Veränderung ist einstellbar und eine mengenmäßige Gewichtung der neu eingelesenen Preise zu der gesamten Positionsmenge der Preisdatei ist möglich. Auch Kalkulationsstammdaten - Preise der Positionen kalkuliert mit Lohn-, Material- und Geräteansätze werden getrennt abgelegt.

Eine besondere Preisdatei wird durch die ABK-Funktion *Preisspeicher* erstellt. Dabei werden die Angebotspreise vergleichbarer Projekte durch Mittelwertbildung oder durch stufenweise Berechnung (Angebotsmittel, Ausschreibungsmittel, und Preisdateimittel) ermittelt. Das Problem mit den nicht vergleichbaren Positionen für Gemeinkosten wird durch eine gesonderte Regelung gelöst. In der LB können Positionen markiert werden, deren Angebotspreis auf andere Positionen umgelegt werden oder auf die keine Umlagen gemacht werden dürfen. Somit können Sie einen aussagekräftigen Datenspeicher aufbauen.

ABK-PS Preisspeicher ist im Baustein ABK-LB *Leistungsbeschreibung warten* integriert. Im "Positionspreisspeicher ABK-Positionspreisdateien" werden ausgewählte Preise geordnet abgelegt und können bei Bedarf für Kostenschätzung, Angebote und Abrechnungen abgerufen werden. Der positionsweise Preisspeicher kann durch das Einlesen von Positionen und zugehörigen Einheitspreisen aus Projekten oder von Standardkalkulationen (z.B. J. Haiden, EDS) laufend erweitert und aktualisiert werden.

Dank der Kooperation mit EDS ist es jetzt ABK-Anwendern bei der Elektro-Planung möglich, auf der EDS Plattform nach erfolgter Registrierung Ausschreibungen zum Zwecke der Kostenschätzung kostenlos „auspreisen“ zu lassen, wobei hier im Hintergrund kalkulierte Preise (mit Stücklisten/K7-Blättern) als qualitativ hochwertige Grundlage stehen. Ein weiterer wichtiger Schritt der helfen soll, die tägliche Arbeit sinnvoll zu erleichtern.

Zögern Sie nicht uns für weiterführende Informationen zu kontaktieren. Ihr ABK-Kundenzentrum steht Ihnen gerne zur Verfügung.